

Germany-Delitzsch: Load-bearing structure design services

OJ S 135/2019 16/07/2019

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Große Kreisstadt Delitzsch

Postal address: Markt 3

Town: Delitzsch

NUTS code: DED53 Nordsachsen

Postal code: 04509

Country: Germany

Contact person: Uwe Schinnerling

E-mail: uwe.schinnerling@delitzsch.de

Telephone: +49 34202 / 67-314

Fax: +49 34202 / 67-405

Internet address(es):

Main address: www.delitzsch.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Sportbad Delitzsch Sachsenstraße 04509 Delitzsch – Fachplanung
Tragwerksplanung nach § 51 HOAI

II.1.2. Main CPV code

71327000 Load-bearing structure design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Auftrag umfasst die Fachplanung Tragwerksplanung nach § 51 HOAI für den Neubau des Sportbades in Delitzsch.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 344 755,42 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED53 Nordsachsen

Main site or place of performance: Neubau Sportbad Delitzsch Sachsenstraße 04509 Delitzsch

II.2.4. Description of the procurement

Die Große Kreisstadt Delitzsch plant den Neubau des Sportbades mit folgendem Raumprogramm (Eckdaten):

- 25,00 m-Becken mit 5 Bahnen, Wassertiefe 1,25 bis 2,00 m, einseitig Startsockel,
- Kurs- und Lehrschwimmbecken 10,00 x 12,50 m mit Hubboden, Wassertiefe 0,40 bis 1,80 m,
- Elternbereich mit Kinderbecken (Wasserfläche rund 30 qm, Wassertiefe 0,00 m bis 0,30 m),
- entsprechend zugehörigem Nebenraumprogramm nach KOK,
- Multifunktionales Außenbecken mit rund 400 qm Wasserfläche, mit 3 integrierten Schwimmbahnen 25,0 m x 2,00 m, Wassertiefe 1,30 m; restliche Beckenfläche als individual gestaltete Freizeitwasserlandschaft mit Wasserattraktionen,
- Elternbereich im Außenbereich mit Kinderbecken (rund 70 qm Wasserfläche) und Wasserspielgarten,
- Sommerkasse für den Außenbereich,
- Optional: Sauna-Anlage mit Innen- und Außenbereich angeschlossen an die Infrastruktur des Bades (keine separaten Saunaumkleiden).

Der Kostenrahmen für den Neubau des Sportbades mit Sauna in Delitzsch beläuft sich auf ca. 15,5 Mio. EUR (Kostengruppen 200-700 nach DIN 276) einschließlich der Umsatzsteuer.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 019-040979](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Lot No: Fachplanung Tragwerksplanung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

27/06/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ingenieurbüro Grage GmbH

Postal address: Bielefelder Straße 9

Town: Herford

NUTS code: DEA43 Herford

Postal code: 32051

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 344 755,42 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

- 1) Das vorliegende europaweite Vergabeverfahren ist ein zweistufiges Verfahren nach der VgV. Die erste Stufe ist der Teilnahmewettbewerb, die zweite Stufe das eigentliche Verhandlungsverfahren, an dem nur noch die geeigneten Bewerber teilnehmen;
- 2) Die Bewerber sollen ihren Teilnahmeantrag unter Nutzung des Bewerbungsbogens zum Teilnahmeantrag beim Auftraggeber einreichen. Dieses Dokument ist über das Vergabeportal subreport ELViS kostenlos verfügbar;
- 3) Der Teilnahmeantrag ist ausschließlich digital über das Vergabeportal subreport ELViS einzureichen;
- 4) Den drei qualifizierten Bewerbern der Stufe 1 werden sodann die Vergabeunterlagen für die Stufe 2 zum Download zur Verfügung gestellt. Die übrigen Bewerber werden entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernisse über ihre Nichtberücksichtigung informiert;
- 5) Für den Fall, dass mehr als drei Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen, erfolgt eine Auswahlentsprechend der Eignungskriterien wie folgt:

Zur Gewichtung der einzelnen Eignungsnachweise sind die jeweiligen Klammerzusätze aufgenommen. Es findet eine vergleichende Wertung der Teilnahmeanträge statt. Für die entsprechend gewichteten Eignungskriterien erfolgt eine Bewertung nach einer Punkteskala von 0 bis 5 Punkte, deren Anforderungen für die entsprechenden Kriterien transparent in dem Bewerbungsbogen aufgenommen sind.

Die erreichte Punktzahl wird sodann mit der Gewichtung multipliziert und ergibt die gewichtete Punktezahl.

Grundlage für die Auswahl der 5 Bewerber im Teilnahmewettbewerb sind die im Ergebnis höchsten Punktzahlen. Gibt es hier einen Gleichstand, kann der Auftraggeber die Entscheidung per Los nach § 75 Abs. 6VgV treffen.

Die Einzelheiten zum Vorgehen bei der Bewertung sind im Bewerbungsbogen festgelegt.

6) Der Teilnahmeantrag ist von den Bewerbern eigenhändig zu unterzeichnen. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist der Teilnahmeantrag von allen Mitgliedern der

Bewerbergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter eigenhändig zu unterzeichnen;

7) Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Nachweise berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht;

8) Sämtliche in der Bekanntmachung geforderten Nachweise, Erklärungen oder sonstigen Angaben müssen bis zum Schlusstermin digital über das Vergabeportal subreport ELViS eingegangen sein. Fehlende Erklärungen können auf Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist gemäß § 56 VgV nachgereicht werden. Sofern fehlende Unterlagen auch dann nicht vorliegen, muss der Bewerber vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden;

9) Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie bis spätestens 7 Tage vor dem Schlusstermin über die Kommunikation des Vergabeportals subreport ELViS gestellt werden. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernisse durch Einstellung der Antworten im Vergabeportal subreport ELViS, die die Bewerber regelmäßig zu prüfen haben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postal address: PF 10 13 64

Town: Leipzig

Postal code: 04013

Country: Germany

E-mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de

Telephone: +49 341-977-3800

Fax: +49 341-977-1049

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Bieter haben Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/07/2019